

Winter & Nordlicht in Island – ein faszinierendes Naturschauspiel

Nordlichter – Golden Circle – Eishöhlen – Wasserfälle und wohltuende Stille

Eine ganz besondere Winterreise nach Island unternehmen wir im Februar 2026. Knapp unterhalb des Polarkreises gelegen, verdankt Island dem Golfstrom auch in den Wintermonaten verhältnismäßig milde Temperaturen. Sehen Sie die schönsten Sehenswürdigkeiten im winterlichen Gewand, erleben Sie mit etwas Glück das Naturphänomen der Nordlichter und profitieren Sie vom Insiderwissen unseres Island- und Fotospezialisten Hubert Neubauer! In den Unterkünften werden wir mit regionalen isländischen Speisen verwöhnt – immer ein kulinarisches Highlight. Kommen Sie mit auf eine mystische Tour in einer dunklen Winternacht. Island, wir kommen!

Der isländische Winter – die Wintermonate zeigen sich in Island facettenreich und von bizarrer Schönheit. Das Land präsentiert sich mit seinem weiten Horizont und seiner bezaubernden Rauheit. Feuer und Eis vereint – ein nordisches Idyll der ganz besonderen Art.

Reisetermine: 14.02. – 21.02.2026 | mit Hubert Neubauer



Das Besondere an dieser Reise:

- Persönliche Betreuung durch Island-Spezialist & Reisefotograf Hubert Neubauer
- Rundreise im Minivan
- Islands Naturschönheiten hautnah erleben: Möglichkeit, Nordlichter zu sehen; Strokkur und Geysir, der Namensgeber aller Geysire; beeindruckende Wasserfälle; der Eisseer Jökulsárlón u.v.m.
- Besuch der *Blauen Lagune*
- Erkundung einer Eishöhle
- Kleingruppenreise: 4–8 Gäste

Unser Reiseprogramm

1. Tag, Samstag, 14.02.2026: Ankunft auf Island – Besuch der Blauen Lagune



Nach Ihrer Ankunft am internationalen Flughafen Keflavík werden Sie persönlich von Hubert Neubauer, Islandkenner, Fotograf – und Ihr Betreuer auf der gesamten Reise – abgeholt. Nach nur 23 km tauchen wir ein in eine andere Welt. Dampf umhüllt uns, warmes Wasser in leuchtendem Türkis lässt uns die anstrengenden Stunden des Alltags vergessen.

Mit etwas Glück werden wir die ersten Nordlichter über uns tanzen sehen, die den nächtlichen Himmel in ein einziges Farbenspektakel verwandeln.

Nun sind wir angekommen und werden das Besondere erleben. (-/-A)

2. Tag, Sonntag, 15.02.: Geysir – Gullfoss

Farbige Solfatarenfelder, endlose Vulkanfelder, tosendes Meer, hochschießende Wasserfontänen und ein Wasserfall der besonderen Art sind heute unser Ziel. Es geht Richtung Osten – immer an der Küste entlang nach Krýsuvík mit dampfenden Erdlöchern, brodelnden Schlammlochern und heißen Quellen. Am späteren Nachmittag erreichen wir das Tal Haukadalur. Dort besuchen wir den Namensgeber aller Geysire der Welt. Der Geysir ruht zwar, aber gleich daneben schießt der Strokkur alle 5 bis 6 Minuten eine mächtige Wasserfontäne in den Himmel. Unser nächstes Ziel: Gullfoss, der „goldene Wasserfall“. Der Gletscherfluss Hvítá stürzt hier 32 Meter in die Schlucht Hvítárgljúfur. Wir sehen uns einen der schönsten Wasserfälle Islands an, vom Winter in ein ganz anderes Licht gehüllt. Schon am ersten Tag werden unsere Kameras gefordert und unsere Speicherkarten gefüllt. (F/-/A)

3. Tag, Montag, 16.02.: Seljalandsfoss – Skógafoss – schwarze Lavastrände – „Tag der Kontraste“

Seljalandsfoss, der sich uns von einer für Wasserfälle untypischen Art zeigt. Wie ein sanfter Vorhang aus Kristallen, durch den wir hindurchblicken können, fallen seine Wassermassen von einem steilen Felsen. Dyrhólaey und Reynisdrangar – schwarzer Lavastrand und spitze, in den Himmel ragende Felsnadeln, umspült von der Kraft des Atlantiks. (F/-/A)

4. Tag, Dienstag, 17.02.: Die Macht der Gletscher

Der Skaftafell-Nationalpark ist von starken Kontrasten geprägt. Verschiedene Gletscherzungen sind von gezackten Bergkämmen umgeben, von denen der vergletscherte Hvannadalshnúkur am höchsten herausragt. Der Vatnajökull, der mächtigste Gletscher Islands und zudem außerhalb des Polargebiets auch der größte Gletscher Europas, wacht über uns. Jökulsárlón, der Eissee. Unzählige Eisschollen – ja, Eisberge – haben oft bizarre Formen angenommen, tanzen im Wasser oder sind vom ewigen Eis des Winters erstarrt. Ein Spiel aus Licht, Form und Farbe. (F/-/A)

5. Tag, Mittwoch, 18.02.: Eishöhlen – „glasklares Blau der Unendlichkeit“

Eishöhlen sind wahre Wunder. Wir begeben uns auf die Suche nach der Einzigartigkeit. Jedes Jahr erneut erschaffen. Nur innerhalb eines kurzen Zeitfensters erreichbar. Eis in seiner schönsten, majestätischen Form. Klarer als die klarste Luft. Formen, wie sie nur von der Natur erschaffen werden. Unser Guide ist ein Spezialist auf seinem Gebiet und er entscheidet, welche Höhle heute die beste Wahl ist, abhängig vom Wetter und anderen Faktoren.

Man kann nie vorhersagen, wie die Höhle aussehen wird, da sie sich ständig verändert und auch das Licht eine wichtige Rolle spielt. (F/-/A)



6. Tag, Donnerstag, 19.02.: Zurück in den Westen – „Erlebtes der letzten Tage Revue passieren lassen und zugleich Neues entdecken“

Längere Fahrt zurück in den Westen. Bekanntes sehen und doch aus anderen Blickwinkeln erfahren. Obwohl wir die Strecke schon kennen, präsentiert sich die Landschaft in einer anderen Perspektive und zieht uns sofort wieder in ihren Bann. Wir werden überrascht feststellen, wie viel unseren Augen noch verborgen geblieben war, das sich uns erst jetzt offenbart. Neben der Chance auf neue Motive und noch intensiveres Fotografieren ergibt sich auch die Möglichkeit besserer Lichtstimmungen, sollten uns auf der Hinfahrt Regen oder Schnee begleitet haben. (F/-/A)

7. Tag, Freitag, 20.02.: Thingvellir – „auf den Spuren der Gründungsgeschichte Islands“ – Reykjavik – „das andere Island erleben“

Thingvellir: eines der ältesten Parlamente der Welt. Eine typisch für Island aus vulkanischer Zerstörungskraft entstandene Schlucht. An diesem historischen Ort wurde am 17. Juni 1944 die Republik Island ausgerufen und 1994 deren Fünfzigjahrfeier begangen. Hallgrímskirkja, die Kirche mit ihrem auffallenden Turm, kann als Wahrzeichen der Stadt betrachtet werden. Das Konzerthaus Harpa – Architektur in modernster Vollendung direkt am Hafen gelegen. Auf dem Laugavegur, wo schon in früheren Jahrhunderten die Waschfrauen entlanggingen, beobachten wir das geschäftige und äußerst moderne Leben der isländischen Städter. Sich einfach treiben lassen, mit dem Strom, nie ganz genau wissen, wo es einen hintreibt. Aufbrechen zu neuen Abenteuern. (F/-/A)

8. Tag, Samstag, 21.02.: Abschied von Island

Rückflug. (F/-/-)

OLIVA-TIPP! Nordlichter in der mystischen isländischen Natur zu betrachten, ist wie durch ein Bilderbuch voller magischer Wesen und Orte zu spazieren. Werden Sie Zeuge dieses Naturschauspiels.



Enthaltene Leistungen:

- Flug ab/an Wien (weitere Abflughäfen auf Anfrage, z.B. München, Frankfurt, Hamburg, Berlin, Zürich etc.) inkl. 1 x Freigepäck
- 7 Nächte inkl. Frühstück in ausgewählten Unterkünften der Kategorie B = DZ/EZ mit teilweise Etagendusche/WC in Landhotels & Farmgästehäusern
- 7 x Abendessen
- 1 x Eishöhlentour
- Eintritt in die Blaue Lagune
- Alle Transfers und Ausflüge lt. Reiseverlauf
- Betreuung während des Island-Aufenthaltes: Oliva-Guide Hubert Neubauer
- Fotografische Leitung während der Reise: Hubert Neubauer
- Ausführliche Reiseunterlagen
- 1 x Reiseführer pro Buchung
- Alle Steuern und Gebühren

Preis pro Person im DZ EUR 2.995,-

Preis pro Person im EZ EUR 3.495,-

Nicht enthaltene Leistungen:

- Reise- und Stornoversicherung
- Persönliche Ausgaben, Trinkgelder, Mahlzeiten, welche nicht angeführt sind



Einreisebestimmungen: Gültiger Reisepass

Gesundheitsbestimmungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Das Wiener Zentrum für Reisemedizin empfiehlt in Europa die generellen Impfungen des Österreichischen Impfplanes. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter +43 (1) 40 383 43 bzw. www.reisemed.at. Bitte kontaktieren Sie diesbezüglich entweder Ihren Hausarzt oder das jeweilige Gesundheitsamt. Wir weisen darauf hin, dass alle Reiseteilnehmer in angemessener körperlicher Verfassung sein müssen.

Sie haben noch Fragen? – Gerne sind wir für Sie da!

Buchung & Kontakt: OLIVA Reisen | Warnhauserstraße 10, 8073 Feldkirchen bei Graz, Austria

+43 316/29 109 52 | mail@olivareisen.at | www.olivareisen.at

Montag–Freitag | 09.00 Uhr–12.00 Uhr und 12.30 Uhr–15.00 Uhr

Veranstalter: OLIVA Reisen, GISA-Zahl: 19872964

Diese Informationen wurden mit viel Sorgfalt zusammengestellt. Für Vollständigkeit und Richtigkeit kann keine Gewähr übernommen werden. Programmänderungen vorbehalten.